

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 46 (1942-1943)
Heft: 16

Artikel: Sommersee
Autor: Schumacher, Hans
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-671020>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Am häuslichen Herd

SCHWEIZERISCHE ILLUSTRIERTE HALBMONATSZEITSCHRIFT

46. Jahrgang Zürich, 15. Mai 1943 Heft 16

SOMMER SEE

*Selig liegt der See ins Land gebettet
Krumm in Buchten greift sein müder Arm.
Rings die Hügel, grün zum Kranz gekettet,
Halten ihm des Nachts die Ufer warm.*

*Sommers um die Zeit der Mittagsstille,
Wenn der Wind im Schilfgewimmel ruht,
Geht als kleiner willenloser Wille
Süß ein Lächeln auf der hellen Flut.*

*Silberfädig zieht des Bachs Gerinnsel
Buschumsäumt zum kleinen Deltamund;
Fern ein kleiner Vogelzug im Flug zur Insel
Flieht als Schatten tief im blauen Grund . . .*

*Sanfter See, von deinen Wasserländern
Weht des Friedens stille Heimat her —
Nur ein leises Rauschen an den Rändern
Träumt vertraut vom wellenweiten Meer!*

Hans Schumacher